Pressemitteilung

Verband Queere Vielfalt

06.09.2018

Bundespressestelle

Almstadtstr. 7
10119 Berlin

Tel.: 030 – 789 54 778
Fax: 030 – 789 54 779

E-Mail: presse@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de

Vielfalt statt Einfalt – Homophober Hassbus der „Demo für alle“ in Dresden

LSVD Sachsen ruft zur Teilnahme an Gegenkundgebung auf

Chemnitz. 06. September 2018. Der „Hassbus“ der homophoben „Demo für alle“ [https://www.lsvd.de/de/ct/652--demo-fuer-alle-gegen-kinderrechte] tourt im September wieder durch Deutschland. Für den 09. September haben die Anhänger der sog. „Demo für alle“ einen Halt in Dresden angekündigt. Der LSVD in Sachsen ruft zusammen mit vielen weiteren Organisationen zur Teilnahme an einer Gegenkundgebung in Dresden auf.

Unter dem Motto „Vielfalt statt Einfalt“ stellen sich Vereine und Initiativen dem “Hassbus“ auf dem Dresdner Postplatz entgegen.

„Der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) Sachsen ruft dazu auf, sich am Sonntag in Dresden für eine offene und vielfältige Gesellschaft einzusetzen. Besonders heute wo wieder menschenfeindliche Einstellungen offen propagiert werden, dürfen wir die homophobe und transfeindliche Ideologie aus dem Dunstkreis der sog. „Demo für alle“ nicht unwidersprochen lassen. Wir müssen sie als das entlarven, was sie ist – minderheitenfeindlich und gefährlich“, ***betont Tom Haus aus dem Landesvorstand des LSVD Sachsen.***

Initiatorin der bundesweiten Stimmungsmache gegen eine vielfältige und wertschätzende Pädagogik, ist der Verein „Ehe-Familie-Leben“ um die Vorsitzende Hedwig von Beverfoerde. Sie ist Autorin der rechtpopulistischen Freien Welt, war hier im Redaktionsbeirat und lange Zeit Sprecherin der Initiative Familienschutz um die AfD-Politikerin Beatrix von Storch. Beverfoerde und ihre Anhänger dämonisieren ein offenes, diskriminierungsfreies und wertschätzendes Verständnis für die Verschiedenheit und Vielfalt der partnerschaftlichen Beziehungen, sexuellen Orientierungen und geschlechtlichen Identitäten.

Im Zusammenhang mit der Neufassung der „Richtlinien für die Familien- und Sexualerziehung“ in Bayern gab die „Demo für alle“ ein Forderungspapier heraus. Hier ist explizit nachzulesen welche Ziele das menschenfeindliche Bündnis verfolgt. Sie wollen, dass die Themen sexuelle Identität, Geschlechterrollen und Identitätssuche gänzlich aus Schule und Unterricht verschwinden. Sie greifen die gleichwertige und vorurteilsfreie Darstellung von Heterosexuellen, Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen an und wollen so Kinder aus Regenbogenfamilien, Jugendliche und nicht zuletzt alle Menschen, die nicht der Heteronormativität entsprechen an den gesellschaftlichen Rand drängen.

Geplante Gegenkundgebung

DRESDEN: 09. September, 13:00 Uhr auf dem Postplatz – Vielfalt statt Einfalt [https://www.facebook.com/events/1720066791423822]

Pressemitteilung

Der LSVD+ – Verband Queere Vielfalt e.V. ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt die Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI).
Gleiche Rechte, Vielfalt und Respekt – wir wollen, dass LSBTI als selbstverständlicher Teil gesellschaftlicher Normalität akzeptiert und anerkannt werden.